

**Treffen der niedersächsischen Flüchtlingsinitiativen**

# EINLADUNG

**Hannover, 03.06.2016**

Liebe Freund\_innen, liebe Gruppen, liebe Initiativen,

hiermit möchten wir Sie und Euch herzlich zum nächsten Treffen der niedersächsischen Flüchtlingsinitiativen in Hildesheim einladen.

**Wann? Samstag, 18.06.16, von 12 bis 17 Uhr**

**Wo? Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim  
Hohnsen 1  
31134 Hildesheim**

Mit dem Initiativentreffen setzen wir auch in 2016 den Ansatz fort Austausch regionsübergreifend zu ermöglichen. Außerdem wollen wir die aktuellen politischen Entwicklungen aufgreifen und miteinander diskutieren. Daher wird es einen einführenden wissenschaftlichen Vortrag geben, der eine gesellschaftspolitische Einordnung der aktuellen Dynamik bieten soll.

Im zweiten Teil richten wir unseren Blick auf die prekäre Perspektive von Schutzsuchenden in Griechenland und schauen darauf, was wir hier in Niedersachsen praktisch beitragen könnten, um die Lage zu verbessern, wo die Erstaufnahmeeinrichtungen derzeit relativ leer stehen.

Neben den Programmpunkten gibt es genug Zeit und Raum für weitere Begegnung und Austausch. 2016 wird es dann nach der Sommerpause weitere Initiativentreffen geben, bei denen wir andere aktuelle Themen aufgreifen möchten, darunter etwa Ansätze des Community Organizing.

Gefördert durch:

Die **Tagesordnung** schlagen wir wie folgt vor:

- 12.00 Uhr:** Ankommen bei Kaffee und Tee
- 12.30 Uhr:** Begrüßung, Vorstellung des Programms
- 12.40 Uhr:** Einführungsvortrag: „Integration durch Abwehr? Wissenschaftliche Perspektiven auf das Integrationsgesetz“, Prof. Dr. Hannes Schammann, Juniorprofessor für Migrationspolitik, Universität Hildesheim, anschließend Diskussion im Plenum
- 13.40 Uhr:** Zeit für Austausch bei Kaffee und kleinem Imbiss
- 14.00 Uhr:** Aktive Aufnahme von Schutzsuchenden aus Griechenland
- Vorstellung der bisherigen Beschlüsse auf politischer Ebene (u.a. relocation-Beschluss EU), Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.
- Vorstellung der Kampagnen durch die beteiligten Akteure:
- Fünzig Menschen aus Idomeni nach Osnabrück bringen, Osnabrück
- „Sonderzug Idomeni - Wendland! 10000 Postkarten für Frau Merkel“, ZuFlucht Wendland (angefragt)
- 14.30 Uhr:** Parallele Arbeitsphase zur Aufnahme auf Griechenland in mehreren moderierten Arbeitsgruppen:  
Wie kann eine solche Kampagne auch in meiner Kommune vorangebracht werden? Wie trete ich an die Kommunalpolitik heran? Wie kann eine solche vermeintliche Utopie Realität werden?
- 16.00Uhr** Pause und Zusammenfinden
- 16.20 Uhr:** Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum
- 17.00 Uhr:** Ende und Ausklang
- Moderation:** Laura Müller, Flüchtlingsrat Niedersachsen

Für die weitere Planung wird um Anmeldung gebeten. Anmeldungen bitte per E-Mail bis zum 14.06.2016 an Heidi Missbach unter folgender E-Mail Adresse: [hm@nds-fluerat.org](mailto:hm@nds-fluerat.org).

Aktuelle Informationen zum Initiativen-Treffen finden Sie außerdem hier: <http://www.nds-fluerat.org>  
Anregungen/Ideen zum Programm nehmen wir unter [amba@nds-fluerat.org](mailto:amba@nds-fluerat.org) sehr gerne entgegen.  
Anfahrtsskizzen können hier gefunden werden: <http://www.hawk-hhg.de/service/150772.php>

Herzliche Grüße

Dörthe Hinz, Laura Müller, Sebastian Rose und Sigmar Walbrecht

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



**UNO-Flüchtlingshilfe**